



Zeitraffer Stadtlandschaft

Was Sie für dieses Tutorial benötigen

– Stativ und DxO ONE Stand-Zubehör (Stativadapter)

Für die weiteren Schritte

– Schnelle U3-Speicherkarte für Intervalle von 4-8 Sekunden in RAW
– DxO ONE Optical Adapter-Zubehör und ND-Filter mit hoher Dichte

Einstellungen

– 2- bis 4-Sekunden-Intervall, 15 Min. Dauer, Ausgabe in JPEG oder nur Video (zu schnell für RAW)
– Auto-Ramping aktiviert
– Modus M, Belichtungszeit > 0,5 Sekunden, entsprechendes Anpassen der Blende
– Manuelle ISO 100
– Manueller Fokus auf das Motiv

LANGUAGES

🇫🇷 Français 🇬🇧 English

RELATED POSTS

- [Zeitrafferbewegung](#)
- [Tag/Nacht-Übergänge](#)
- [Stürme](#)
- [Nachtaufnahmen](#)
- [Atmosphärisch: Wolken, Nebel, Stürme](#)

Einführung



Digitalkameras und Zeitraffer-Technik haben uns in den vergangenen Jahren ermöglicht, Städte mit anderen Augen zu sehen, und insbesondere die Geschwindigkeit und Dynamik ihrer unaufhörlichen Bewegung wahrzunehmen.

Dank der Technologie können wir heute bei sehr wenig Licht fotografieren und trotzdem klare und rauschfreie Bilder erzeugen. In diesem Tutorial besprechen wir die wichtigsten Regeln für herausragende Zeitraffer-Aufnahmen von Städten.

Vor der Aufnahme



Wie in allen Szenen sollten Sie zunächst **den richtigen Ort wählen**, von dem aus Sie Ihre Aufnahme machen. Es ist wichtig, dass Sie eine gute Perspektive haben, von der aus Sie die Bewegung der Autos und Menschen sehen können.

Die Szene wirkt in der Regel interessanter, wenn sich Ihre **Position an einem höheren Punkt** befindet, denn wenn wir uns von unseren Motiven entfernen wirken unsere Kompositionen interessanter. Ihre Größe wird dadurch betont und die Bewegungen werden verlangsamt, da Autos ansonsten zu schnell vorbeifahren würden. Außerdem vermeiden wir so, dass die Lichter von Fahrzeugen direkt in unsere Kamera treffen und dadurch ein unerwünschtes Flimmern verursachen.

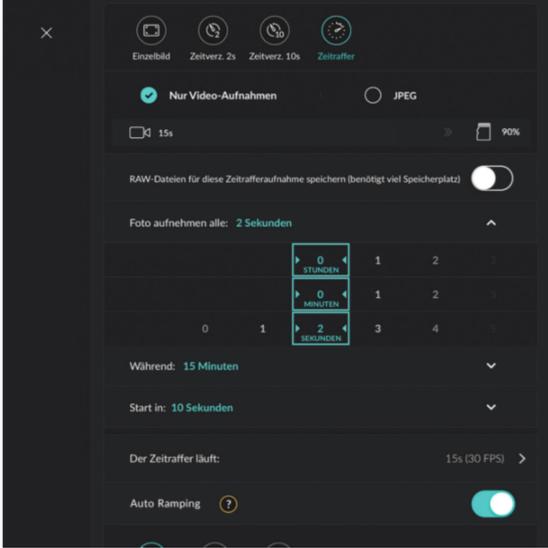
Belichtungseinstellungen



Bei Zeitraffer-Aufnahmen in Städten sind die richtige **Verschlusszeit** und **Blende** sehr wichtig. Diese Faktoren dienen nicht nur dazu, das Licht zu kontrollieren, das auf den Sensor trifft, sondern sie sind auch für das Ausmaß der Bewegungsunschärfe und der Schärfentiefe verantwortlich – zwei wichtige Merkmale in diesen Szenen.

Die **Verschlusszeit** ist vielleicht das wichtigste Element bei Zeitraffer-Aufnahmen in Städten. Wenn wir eine sehr kurze Verschlusszeit wählen, frieren wir die Bewegung ein und die Zeitraffer-Aufnahme wirkt nicht flüssig. Daher empfehle ich eine **Verschlusszeit** von mindestens 0,5 Sekunden, wobei 1 bis 3 Sekunden ebenfalls gute Richtwerte sind, je nach der Bewegung in der Szene. Fotografieren wir bei Nacht, ist es kein Problem, diese Geschwindigkeiten zu erreichen: Schließen wir die **Blende** auch nur ein wenig, erreichen wir schon eine Belichtungszeit von 1 Sekunden. Tagsüber ist das etwas schwieriger. Selbst wenn wir die **Blende** auf f/11 einstellen, genügt dies nicht, um die notwendigen Verschlusszeiten zu erreichen, und es werden Lichtreflexe rund um helle Lichter erzeugt. Aus diesem Grund müssen wir unbedingt **ND-Filter** (Neutral Density oder Neutraldichte-Filter) verwenden. Die wirkungsvollsten Filter sind 0,9 und 1,2, was 3-5 Blendestufen entspricht.

Intervallfestlegung



Wenn Sie mit der Zeitraffer-Technik vertraut sind, dann kennen Sie diese Regel bereits – falls nicht, dann merken Sie sich eine Sache unbedingt: **Je höher die Geschwindigkeit in Ihrer Szene, um so kürzer müssen Sie das Intervall zwischen den Aufnahmen festlegen.**

Deshalb wählen wir das Intervall bei Aufnahmen in Städten so **kurz wie möglich**, denn in Städten haben wir es mit den schnellsten Bewegungen zu tun: Autos und Menschen.

Ideal ist es, ein Intervall von 1 Sekunde zwischen den Aufnahmen zu wählen, damit die finale Bewegung der Stadt so flüssig und geschmeidig wie möglich ist. Leider sind die meisten modernen Kameras nicht in der Lage, bei dieser hohen Serienbildfrequenz hochauflösende Bilder zu machen, da der Pufferspeicher schnell voll ist, bevor die Kamera die Daten auf der Karte speichern kann. **Das bedeutet, wir müssen das kürzeste Intervall wählen, bei dem wir einen kontinuierlichen Rhythmus erzielen.** Mit der DxO ONE bedeutet das ein Foto alle vier Sekunden im RAW-Modus bei einer schnellen 10 U3 Speicherkarte. (Natürlich können wir jederzeit auch Bilder im JPG-Format aufnehmen, wenn wir ein kürzeres Intervall benötigen.)

Auswerten der Ergebnisse

Durch die Auswertung der entstandenen Zeitraffer-Aufnahme lässt sich am meisten lernen und dank der direkten Videogenerierung der DxO ONE sofort nach der Aufnahme ist die Bewertung einfacher und bequemer als je zuvor.

Wenn Sie wie empfohlen eine lange Verschlusszeit gewählt haben, erhalten Sie einen Clip mit einer schönen Bewegungsunschärfe. Wählen Sie eine kleine Blende, sind die Bilder klar und verfügen über eine gute Schärfentiefe. Und wenn Ihr eingestelltes Intervall kurz genug war, dann ist die Bewegung kontinuierlich und flimmerfrei. Sollte das Ergebnis nicht Ihren Vorstellungen entsprechen, dann nutzen Sie die Gelegenheit, dass Sie sich in einer Stadt befinden, die immer in Bewegung ist. Wiederholen Sie die Aufnahme einfach und verwenden Sie dabei kurze Intervalle und Aufnahmelänge.



Enrique Pacheco
Reisefoto
und videograf
& Zeitraffer-Experte
enriquepacheco.com

Abonnieren Sie den Newsletter

ZEICHNEN

Folgen Sie uns



Sprache Auswählen



DxO ONE Kamera

Übersicht
Bildqualität
iOS App
Design
Presse & Testimonials
Wo kaufen?

FOTO SOFTWARE

DxO PhotoLab
DxO FilmPack
DxO ViewPoint

PRESS & TESTIMONIALS

DxO ONE
Foto Software

TRAINING & SUPPORT

Tutorien
Hilfecenter
Forum
Produkt registrieren

UNTERNEHMEN

Über
Kamere
Presse
Kontakt

SHOP

DxO ONE Kamera & Zubehör
Foto Software
Handler finden
Mein Konto

BESUCHEN SIE UNSERE PARTNER-WEBSITEN :

DxOMark

Imaging Quality